

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1895

7.1.1895

Montag, den 7. Januar 1895.

1. Vorstellung ausser Abonnement

des

Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Hänsel und Gretel.

Märchenspiel in zwei Akten (drei Bildern) von Adelheid Wette.
Musik von Engelbert Humperdink.

1. Bild: Daheim. 2. Bild: Im Walde. 3. Bild: Das Knusperhäuschen.

Regie: Herr Schön.

Personen:

- Peter, Besenbinder Herr Nebe.
Gertrud, sein Weib Frau Reuss.
Hänsel, } deren Kinder { Fräulein Noë.
Gretel, } { Frau Brehm.
Die Knusperhexe Fräulein Friedlein.
Das Sandmännchen }
Das Taumännchen } Fräulein Meyer.
Engel. Kinder.

Vormerkungen auf die nummerirten und Logen-Plätze nimmt der Theater-Hauswart jederzeit entgegen.

Der Verkauf der Eintrittskarten und Zettel findet am Samstag und Montag von 12—2 Uhr und an der Abendkasse statt.

Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen acht Uhr.
Kasse-Eröffnung: halb sechs Uhr.

Preise der Plätze:

Table with 2 columns of seating options and prices: Fremdenlogen (5 M. - Pf.), Amphitheater (4 " 50 "), Logen I. Rangs (4 " 50 "), Sperrsitze I. Abth. (3 " 50 "), Sperrsitze II. Abth. (3 " - "), Parterre-Logen (3 M. 50 Pf.), Logen II. Rangs (1 " 80 "), Logen III. Rangs (1 " - "), Stehplätze im II. und III. Rang (- " 80 "), Gallerie (- " 50 ").

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Einzelne Plätze der I. Rang-Logen werden erst von 12 Uhr Mittags des Vorstellungstages an abgegeben.

Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen.

Mittwoch den 9. Januar 1895: 13. Abonnements-Vorstellung.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, dass eine erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde theilt, oder, dass für zwei Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird.

Weyden Unterzeichnung des Herrn Kuba
des Herrn Zimmerfängers Kromada von Kgl. Hof=
Hof in Stuttgart den 2ten Febr. 1847
in dem ...